

(Download pdf) Taschenbuch Arbeitssicherheit (TAS)

Taschenbuch Arbeitssicherheit (TAS)

Von Dr.-Ing. Reinald Skiba

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #2088202 in BcherVerffentlicht am: 2000Einband: Taschenbuch592
Seiten | File size: 43.Mb

Von Dr.-Ing. Reinald Skiba : Taschenbuch Arbeitssicherheit (TAS) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Taschenbuch Arbeitssicherheit (TAS):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes PraxiswerkVon Ein KundeDas Nachschlagewerk lsst keine Fragen offen und ist meine erste Adresse, wenn es etwas nachzuschlagen gibt. Es vermittelt einem zumindest einen ersten Sachberblick und ffnet einem darber hinaus den

Fundus zu weiteren Quellen im komplizierten Regelwerk der Arbeitssicherheit.

Produktbeschreibung 2000 Ill., graph. Darst. Literaturangaben; 19 cm Bielefeld 590 S. [Modernes Antiquariat 18 Arbeit]

Kurzbeschreibung Dieses bewährte Standardwerk macht die für den Arbeitsschutz verantwortlichen Fachkräfte mit den wesentlichen Fragen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes vertraut. Die zum Teil sehr komplexe Materie wird einfach und übersichtlich dargestellt. Das Taschenbuch ist auf die Bedürfnisse der Praxis ausgerichtet. Das Werk führt bei der Ausbildung in die Grundlagen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes ein und hilft, sich in der betrieblichen Praxis möglichst schnell zu informieren. In der 10. Auflage wurden Text, Schrifttumshinweise und grafische Darstellungen dem neuen Stand der Wissenschaft, Praxis und Vorschriftenwesen angepasst. Eingearbeitet wurden besonders Gesichtspunkte für Klein- und Mittelbetriebe. Neu sind u.a. Abschnitte über Baustellen, Bildschirmarbeit, Betreiben von Medizinprodukten, Biostoffe, mechanische Schwingungen und Arbeitsschutzmanagementsysteme. Die Änderungen in der Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit und über Kinder- und Jugendarbeitsschutz wurden ebenfalls berücksichtigt. (2000-09-04)